

Formgeben / Extrudieren / Pelletieren

Pelletierer DPX „ELIO“



Einsatz

- Extrusion pulvermetallurgischer, keramischer und verwandter Massen
- Formgeben, Extrudieren oder Pelletieren von komplexen Geometrien in der Produktion
- Dimensioniert für axiale Pressdrücke bis zu 100 bar
- Nahezu exakte Pelletlängen mittels SCC „Speed Control Cut“
- Abschneiden mittels Rotations- und Linearabschneider

Branchen

Technische Keramik, Chemische Industrie, Petrochemische Industrie, Umwelt-Industrie, Metallurgische Industrie, Glasindustrie, Recycling von Wertstoffen, Forschung & Entwicklung

Pelletierer DPX „ELIO“

Technische Daten

DPX „ELIO“	Dim.	80	120	160	200
Durchmesser Schnecke	mm	80	120	160	200
Max. Pressdruck	bar	100	100	100	80
Durchsatzleistung	l/h	220	770	1800	3600
Extrusionsrichtung		horizontal	horizontal	horizontal	horizontal
Elektrische Leistung	kW	5,5	11	18	22
Dimensionen (L x B x H)	m	2,0 x 0,9 x 1,3	2,6 x 0,9 x 1,5	3,0 x 1,0 x 1,5	3,2 x 1,1 x 1,7

DPX „ELIO“	Dim.	250	300	350
Durchmesser Schnecke	mm	250	300	350
Max. Pressdruck	bar	50	50	50
Durchsatzleistung	l/h	7000	12000	19000
Extrusionsrichtung		horizontal	horizontal	horizontal
Elektrische Leistung	kW	30	37,5	45
Dimensionen (L x B x H)	m	3,4 x 1,2 x 1,9	3,6 x 1,3 x 2,0	3,8 x 1,4 x 2,2

Pelletierer DPX „ELIO“

Merkmale

- Modularer Aufbau
- Schnelle Austauschbarkeit aller Verschleißteile
- Optimaler Verschleißschutz gegen Korrosion und Abrasion
- Optimierte Einzugssysteme
- Klappbare Zylinder

Steuerungsoptionen

- Kombinierbar mit Sensoren für radialen und axialen Pressdruck und Drehmoment
- Kombinierbar mit Sensoren zur Stranggeschwindigkeit
- Kombinierbar mit Sensoren für die Massetemperatur
- Automatische Füllmengenkontrolle
- Kommunikation mit vor- und nachgeschalteten Anlagen

Hardware-Optionen

- Kombinierbar mit Hand- oder Automatik-Rotationsabschneidern sowie Linearabschneidern
- Einsatz von Knetringen im Zylinder
- Kombinierbar mit externer Temperiertechnik
- Selektive Kühlung von Zylindermodulen, Schnecke und Mundstück
- Anpassung der Anlagen an vorhandene Extrusionswerkzeuge
- Separater Antrieb der Einräumwalze

ECT-KEMA Service

- Professionelle Beratung durch interne und externe Experten „Rund um die Extrusion“
- Gemeinsame Entwicklungs- und Testmöglichkeiten im ECT-KEMA-Labor
- Beratung und Koordination bei neuen Produktionsanlagen
- Planung und Realisierung kompletter Extrusionsanlagen von der Dosierung bis zum Handling
- Unterstützung bei der Entwicklung von F&E-Projekten
- Zuverlässige Ersatzteilversorgung auch für Fremdfabrikate

